



CKD-Rundschreiben 1/2018

 **Das Netzwerk
von Ehrenamtlichen**

**Caritas-Konferenzen Deutschlands
Diözesanverband Freiburg e.V.**

Telefon: 0761 809720-0
E-Mail: ckd@caritas-dicv-fr.de

Juli 2018

CKD-Diözesanrat am 08.03.2018 in Rastatt

Der CKD-Diözesanrat hat den, vom CKD-Diözesanvorstand vorgelegten Tätigkeitsbericht 2017 beraten und den Jahresabschluss 2017 sowie den Wirtschaftsplan 2018, ebenfalls vom CKD-Diözesanvorstand vorgelegt, genehmigt. Abschließend hat der CKD-Diözesanrat den CKD-Diözesanvorstand bezogen auf das Jahr 2017 entlastet.

Diözesanes CKD-Treffen am 09.03.2018 in Rastatt

Das Motto des Treffens war „Im Ehrenamt ermutigend und experimentierfreudig sein“. Es bezieht sich auf die Ehrenamtsstudie der Erzdiözese Freiburg, die beraten und auf ihre Bedeutung für den CKD-Diözesanverband beleuchtet wurde. Der Bericht „Im Ehrenamt ermutigend und experimentierfreudig sein“ informiert ausführlicher über das Treffen: <http://www.ckd-netzwerk.de/beitraege/im-ehrenamt-ermutigend-und-experimentierfreudig-se/1199440/>.

Außerdem machen wir Sie auf das Heft „Engagementförderung – 11 Grundsätze“ des Referates Ehrenamt und Engagementförderung des Erzbischöflichen Ordinariates Freiburg aufmerksam. Sie können es herunterladen unter: www.ebfr.de/ehrenamt. Dieses Heft schließt inhaltlich an das Thema des diözesanen CKD-Treffens an, denn es fasst kurz und prägnant die elf Handlungsempfehlungen der Ehrenamtsstudie der Erzdiözese Freiburg zusammen.

Treffen aller ehren- und hauptamtlich Verantwortlichen der CKD-Dekanatsgemeinschaften mit dem CKD-Diözesanvorstand und dem CKD-Diözesanrat

Das nächste Treffen ist ganztags am Freitag, 26.10.2018 in Rastatt geplant. Wir bitten die ehren- und hauptamtlichen Verantwortlichen der CKD-Dekanatsgemeinschaften darum, sich diesen Termin vorzumerken.

Auch Interessierte sind sehr herzlich dazu eingeladen. Eine Einladung mit Tagesordnung wird nach den Sommerferien folgen. Melden Sie sich bei der CKD-Diözesangeschäftsstelle, wenn Sie zu den „Interessierten“ gehören, damit wir Ihnen eine Einladung zukommen lassen können.

Ohne Sie wäre dieses Ergebnis nicht möglich gewesen.

Die Caritas-Sammlung hat im Jahr 2017 in Baden-Württemberg 2,08 Millionen Euro erbracht. Das haben jetzt die beiden Diözesan-Caritasverbände Freiburg und Rottenburg-Stuttgart mitgeteilt. Trotz eines Rückgangs gegenüber dem Vorjahresergebnis von 2,23 Millionen Euro wertet die Caritas das Ergebnis als Vertrauensbeweis für ihre Arbeit.

All jenen von Ihnen, die Sie gesammelt haben oder die Sammlung in Ihrer Pfarrei/Seelsorgeeinheit (mit) auf den Weg gebracht haben, danken wir von ganzem Herzen!!!

Neues Kirchliches Datenschutzgesetz

In Anlehnung an die Europäische Datenschutzgrundverordnung gibt es Änderungen des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG), das zum 24. Mai 2018 in Kraft trat.

Zur Umsetzung des Kirchlichen Datenschutzgesetzes nehmen Sie bitte Kontakt auf mit dem Datenschutzbeauftragten Ihrer Seelsorgeeinheit bzw. des Krankenhauses bzw. Altenpflegeheimes. Ihre Gruppe ist im Auftrag der Pfarrei/Seelsorgeeinheit engagiert bzw. in den obengenannten Einrichtungen tätig und sollte sich deshalb deren Regelungen anschließen.

Falls Ihnen mit Begründung auf das neue Kirchliche Datenschutzgesetz Daten verweigert werden und Sie die Situation vor Ort nicht gemeinsam mit dem zuständigen Datenschutzbeauftragten klären können, nehmen Sie bitte Kontakt mit der CKD-Diözesangeschäftsstelle auf.

Das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) ist im Amtsblatt der Erzdiözese Freiburg vom 23. März 2018 veröffentlicht worden: www.ebfr.de/html/media/amtsblatt.html. Es liegt auch in den Pfarrämtern vor.

Gestaltung des Caritassonntages zur Caritas-Jahreskampagne 2018

Die Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes hat im Jahr 2018 das Thema „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“. Der CKD-Bundesverband e.V. hat dieser Caritas-Jahreskampagne den Titel „Wo die Nähe zählt – Wohnen und sozialer Zusammenhalt“ gegeben.

Einen Bericht über den CKD-Seminarnachmittag der CKD-Diözesanverbände Freiburg e.V. und Rottenburg-Stuttgart e.V. gemeinsam mit dem CKD-Bundesverband e.V. zur diesjährigen Caritas-Jahreskampagne finden Sie in diesem CKD-Rundschreiben unter der Überschrift „Fortbildungsveranstaltungen für Caritas-Konferenzen“, Punkt 2.

Als Materialien empfehlen wir das **CKD-Direkt 1/2018**; es enthält einen Gottesdienstvorschlag zum Caritassonntag. Das Heft können Sie zum Preis von 1,50 € zzgl. Versandkosten erhalten beim CKD-Bundesverband, Karlstraße 40, 79104 Freiburg; Tel.: 0761 200-461, E-Mail: ckd@caritas.de. Dieses Heft sowie den Gottesdienstvorschlag finden Sie unter dem Link www.ckd-netzwerk.de/veroeffentlichungen/ckddirekt/2018/. (Falls Sie diese Zeitschrift noch nicht abonniert haben, empfehlen wir sie Ihnen sehr!)

Als weitere Materialien empfehlen wir Ihnen das **CKD-Handbuch für Ehrenamtliche** zur Caritas-Jahreskampagne. Es hat den Titel „Wo die Nähe zählt – Wohnen und sozialer Zusammenhalt“. Der Preis liegt wieder bei 8,50 € für CKD-Mitglieder und 10,50 € für Nichtmitglieder, jeweils zzgl. der Versandkosten; Bezugsadresse wie bei CKD-Direkt.

Zur Jahreskampagne 2018 empfehlen wir Ihnen auch das Heft „Sozialcourage – Spezial“, das Anfang des Jahres an alle Kirchengemeinden versandt wurde. Dieses Heft enthält spirituelle Impulse, Denkanstöße und Bausteine zur Caritas-Kampagne 2018. Einzelne Beiträge dieses Heftes sind einsehbar unter:

www.caritas.de/magazin/zeitschriften/sozialcourage/spezial/spezial

Siehe auch in diesem CKD-Rundschreiben unter „Arbeitshilfen“: Karten zur Jahreskampagne.

Fortbildungsveranstaltungen für Caritas-Konferenzen

1. Fortbildungen in Seelsorgeeinheiten (SE) und Dekanaten

Fortbildungen stärken die gesamte CKD-Gruppe ebenso wie den einzelnen für sein ehrenamtliches Engagement. Gerade wer schon lange dabei ist, kann eine Fortbildung für eine persönliche Reflektion nutzen und neue Impulse mitnehmen. Überzeugen Sie sich selbst: Kurzberichte finden Sie auf unserer Homepage unter

www.ckd-netzwerk.de/unsernetzwerk/caritaskonferenzendeutschlands/dioezesanverbaende/freiburg/engagementfoerderung/fortbildungen.

In diesem Jahr fanden Fortbildungsveranstaltungen für CKD-Gruppen in der SE Ettlingen-Land zum Thema „Wie ein Gespräch gelingen kann“, im Dekanat Acher-Rechtal: „Wenn die Tränen noch nicht versiegt sind – Besuche bei Trauernden“ und in der SE Mosbach-Elz-Neckar zum gleichen Thema statt.

Bernadette Hake, Referentin für Fortbildung, steht Ihnen gern für eine Terminvereinbarung zur Verfügung: Hake@caritas-dicv-fr.de oder 0761 809720-0. Das jeweilige Thema, mit dem sich Ihre CKD-Gruppe beschäftigen möchte, kann gewählt werden.

2. CKD-Seminarnachmittage „Wo die Nähe zählt – Wohnen und sozialer Zusammenhalt“

Unter diesem Motto fand, wie in den vergangenen Jahren, ein gemeinsamer Workshop mit Ehrenamtlichen aus dem CKD-Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart zur Caritas-Jahres-

kampagne statt. 16 Ehrenamtliche trafen sich am 23. Februar 2018 in Bermatingen. Ulrich Böll; Referent CKD-Bundesverband, informierte über die Anliegen der Kampagne und stellte verschiedene Aspekte des Wohnens und den damit verbundenen Problemen wie die hohen Mieten oder das geringe Wohnraumangebot vor. Er lud zur Diskussion über alternative Wohnformen wie die Vermietung von Zimmern in einer zu groß gewordenen Wohnung oder dem Umbau eines Ein- in ein Zweifamilienhaus. Über die Problematik einer Schuldenfalle, insbesondere der von Mietschulden und den Hilfemöglichkeiten, die auch Ehrenamtliche vermitteln können, berichtete der Leiter der Schuldnerberatung im Landratsamt Bodenseekreis (Friedrichshafen). Einer der Mitbegründer einer Genossenschaft als Träger des Seniorenparks in Frickingen ließ die Teilnehmer(innen) an der Entstehungsgeschichte mit ihren besonderen Reizen und Hürden teilnehmen. Das Fazit lautete: Ein interessanter Nachmittag mit vielen neuen Anregungen und Möglichkeiten des Austausches.

Im Frühjahr nächstes Jahr sind zwei Workshops zum Themenkomplex „Digitalisierung und Ehrenamt“ geplant. Dann richtet sie der CKD-Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart aus. Wir informieren Sie über die Termine im nächsten CKD-Rundschreiben.

CKD-Fachtag:

Die Türöffner: begegnen – besuchen – begleiten; Neue Wege zu einem Miteinander

Erstmals fand ein diözesanübergreifender CKD-Fachtag der drei CKD-Diözesanverbände Freiburg, Limburg und Rottenburg-Stuttgart statt. Am 08. Juni trafen sich mehr als 40 CKD-Ehrenamtliche und Hauptberufliche aus dem Arbeitsfeld Gemeindec Caritas und/oder Seelsorge zu einem Workshop. Die allermeisten CKD-Gruppen sind im breiten Feld „Besuchsdienste“ engagiert – ob zu Geburtstage, bei Neuzugezogenen, Neugeborenen oder auch bei trauernden Menschen. Bei dem Workshop wurde die Initiative „Die Türöffner“ des CKD-Diözesanverbandes Osnabrück vorgestellt und bildete die Grundlage, um Visionen, Ideen und auch praktische mögliche Schritte zu entwickeln: Wie kann es bei uns vor Ort gehen?! Sich gemeinsam auf den Weg zu machen und die bewährte Form des Besuchsdienstes weiterzuentwickeln, darin bestand ein Anliegen des Workshops. Einen Eindruck können Sie sich selbst verschaffen unter

www.ckd-netzwerk.de/unsernetzwerk/caritaskonferenzdeutschlands/dioezesanverbaende/freiburg/aktuelles

Der Workshop war ein erster Impuls zum Nachdenken und Kreativwerden. Interessent(inn)en am Thema wenden sich bitte an Bernadette Hake (Hake@caritas-dicv-fr.de oder 0761 809720-0). Gemeinsam können wir dann überlegen, wie es in Ihrer CKD-Gruppe und Ihrer Seelsorgeeinheit weitergehen kann.

Mathilde Roentgen scheidet aus

Sie scheidet aus gesundheitlichen Gründen aus dem CKD-Diözesanverband Freiburg e.V. als Hauptberufliche zum 31.05.2019 aus.

Basiskurs Ehrenamtskoordination

Dieser Kurs legt u. a. sein Gewicht auf die Thematisierung des Umgangs mit „neuen“ Ehrenamtlichen und die Weiterentwicklung des Ehrenamtes in Seelsorgeeinheiten. Von diesem Kurs können Sie als Leiter(in) einer Caritas-Konferenz/einer Besuchsdienstgruppe, als Verantwortliche(r) einer CKD-Dekanatsgemeinschaft oder Mitglied des Ausschusses „Caritas und Soziales“ nur gewinnen.

Entnehmen Sie alle weiteren Informationen dem Flyer:

https://www.ebfr.de/html/content/basiskurse_ehrenamtskoordination.html?vorschau=Content_77356&langid=1&vorschau-ticket=1de4dd7be6563fdd3f15e31c2edde2f5

Louise von Marillac – Die Kraft der Barmherzigkeit

Schwester Veronika Häusler, die Autorin des Buches, lässt Louises Leben und ihre ermutigende Botschaft lebendig werden für den eigenen Glaubensweg. Sie gibt einen kurzen Einblick in das Leben von Louise von Marillac, das sie in Tagesimpulsen vertieft. Die Tagesimpulse gehen vier Wochen, aber sie sind auch einzeln einzusetzen.

Die Autorin ist Mitglied der Kongregation der Barmherzigen Schwestern, Caritastheologin und Geistliche Begleiterin. Das Büchlein ist zum Preis von 9,95 € beim Verlag Neue Stadt, Münchener Straße 2, 85667 Oberpfaffmarn, Tel: 08093/2091, E-Mail: verlag@neuestadt.com, www.neuestadt.com/ erhältlich.

Arbeitshilfen

Handreichung für ehrenamtliche Mitarbeiter(innen), die Menschen mit dementieller Veränderung besuchen: Die Handreichung gibt auf 16 Seiten Anregungen zur Gestaltung eines Besuches. Texte und Bilder lassen Einblicke in die Welt des Menschen mit Demenz zu. Eine Link- und Literaturliste laden zur weiteren Auseinandersetzung mit dem Thema ein. Für die Handreichung wird eine Schutzgebühr in Höhe von 2,00 € erhoben, Staffelpreise sind möglich.

Die Handreichung ist zu beziehen über den CKD-Diözesanverband Osnabrück, Telefon: 0541 34978-168, E-Mail: msewoester-lumme@caritas-os.de.

Karten zur Caritas-Jahreskampagne: Die Karten in der Form einer halben Haushälfte eignen sich als Mitbringsel für einen Besuch. Die Außenwände sind mit einem Text von Papst Franziskus und einem von ETTY HILESUM zum Thema „zu Hause“ bunt gestaltet. In der Innenseite ist Platz für ein Teelicht. Es gibt aber auch Rohlinge, die beim Besuch eines Menschen oder im Gespräch mit Gruppen gestaltet werden können.

Eine gestaltete Karte kann zum Preis von 0,50 €, gestaltete Karte und Blankokarte zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten bestellt werden beim CKD-Diözesanverband Osnabrück, Telefon: 0541 34978-168, E-Mail: msewoester-lumme@caritas-os.de.

Mit den gestalteten Karten ist es möglich, sich an einer Ausstellung zu beteiligen, die der CKD-Diözesanverband Osnabrück als „Erfinder“ der Karten plant. Fotos der selbst gestalteten Karten sind unter obiger E-Mailadresse oder an den CKD-Diözesanverband Osnabrück, Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück, einzusenden.

Internetportal für Menschen mit Migrationshintergrund: Für diesen Personenkreis hat die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. ein neues Portal mit grundlegenden Informationen über Demenz in türkischer, polnischer und russischer Sprache eingerichtet:

www.demenz-und-migration.de

Anvertrauensschutz

Der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V. (DiCV) bietet für Ehren- und Hauptamtliche regelmäßig Schulungen zum grenzachtenden Umgang an. Die Ordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und erwachsenen Schutzbefohlenen im Erzbistum Freiburg sieht diese Schulungen vor.

Falls bislang noch keine Schulung in Ihrer Seelsorgeeinheit stattgefunden hat oder Ehrenamtliche neu in Ihrer Caritas-Konferenz begonnen haben, sollten sie an den Schulungen des DiCV teilnehmen. Die nächsten Schulungen finden statt am 25.09.2018 in Rastatt und am 27.11.2018 in Freiburg. Die Schulung geht jeweils von 10.15 Uhr bis 13.15 Uhr. Die Anmeldung ist formlos möglich an: scherle@caritas-dicv-fr.de. Der Tagungsbeitrag beträgt 20,00 €; er wird nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.

Kilometer-Pauschale

Erneut weisen wir Sie darauf hin, dass die Erzdiözese Freiburg für Fahrten, die im ehrenamtlichen Dienst mit privatem Kraftfahrzeug zurückgelegt werden, folgende Regelung vorsieht: für Wegstrecken wird als Auslagenersatz eine Entschädigung von 35 Cent je Kilometer gewährt. Für die Mitnahme von weiteren Personen eine Entschädigung in Höhe von 2 Cent je Person und Kilometer vorgesehen (Amtsblatt 12 vom 28. April 2009, Seite 54).

Fördermittel

1. Linzerfond

Heute rufen wir Ihnen den Linzerfond in Erinnerung. Es ist ein Fond des Erzbischöflichen Ordinariates, der Anfang 2016 eingerichtet wurde. Er kommt Menschen in Not zu gute wie z.B. Menschen, die ausschließlich über das gesetzlich festgelegte Existenzminimum verfügen und die deshalb nicht die Mittel haben, z. B. ihre defekte Waschmaschine reparieren zu lassen.

Anträge können stellen: Priester, Diakone, haupt- und **ehrenamtlich** tätige Mitarbeiter(innen) aus den Seelsorgeeinheiten und der Caritas der Erzdiözese Freiburg. (Anträge durch Hilfesuchende direkt sind nicht vorgesehen.) Die schriftlich gestellten Anträge sind an den örtlich zuständigen Caritassozialdienst (CSD) des Caritasverbandes zu richten, der sie prüft und mit einer Stellungnahme an den Linzerfond weiterleitet. Sie können den Antrag als Ehrenamtliche auch gemeinsam mit der Mitarbeiterin/dem Mitarbeiter des CSD stellen.

Gönnen Sie sich eine Auszeit!

Angebote für Ihren persönlichen spirituellen Weg bietet das Haus Maria Lindenberg: <https://www.haus-maria-lindenberg.de/kursprogramm/2018/>

In diesem Haus ist Dorothea Welle, Geistliche Begleiterin des CKD-Diözesanverbandes Freiburg e.V., als Referentin für Spiritualität und Exerziten tätig.

Terminankündigungen

- 26.10.2018, ganztags, in Rastatt: Treffen der ehren- und hauptamtlichen Verantwortlichen der CKD-Dekanatsverbände/-gemeinschaften mit dem CKD-Diözesanvorstand sowie dem CKD-Diözesanrat
- 29.03.2019, ganztags, in Rastatt: Diözesanes CKD-Treffen

In der Zeit vom 06.-31.08.18 ist die CKD-Diözesangeschäftsstelle wegen Urlaub nicht besetzt.

Herbert Frick, CKD-Diözesanvorsitzender,
Mathilde Roentgen, CKD-Diözesangeschäftsführerin